

## American Speedball



Ähnlich dem Rugby-Spiel wird der Ball durch Pässe und Läufe in die gegnerische Endzone gebracht.



- Schulung technischer und taktischer Elemente aus den Sportspielen Fußball und Rugby.
- Förderung konditioneller Grundeigenschaften.



- Das Spiel wird mit einem „Kick“ (Fußstoß) von der eigenen Endzonelinie eröffnet.
- Sobald die gegnerische Mannschaft den Ball unter Kontrolle hat, dürfen sie einen Angriff nach Fußballregeln starten.
- Wird ein (Fuß-)Pass gefangen, so darf mit dem Ball weitergelaufen werden (ohne Schrittbegrenzung).
- Wird der Ball nach einem Fußpass in der gegnerischen Endzone direkt aus der Luft gefangen, so erhält die Mannschaft 2 Punkte.
- Bei einem Lauf in die Endzone gibt es 3 Punkte.
- Solange der Ball nicht den Boden berührt, darf er auch mit der Hand gepasst werden.
- Auch der Spieler, der den Pass fängt, darf mit dem Ball weiterlaufen.
- Pässe dürfen von der verteidigenden Mannschaft abgefangen werden, dann kann ein eigener Angriff gestartet werden.
- Wird der balltragende Spieler von einem Verteidiger am Rücken berührt, so wird der Lauf gestoppt und der Ballbesitz wechselt.
- Das Spiel wird per Fuß neu aufgenommen.



Fußball, Markierungsbänder, -linien



10 - max 30 TN



Sporthalle, Sportplatz



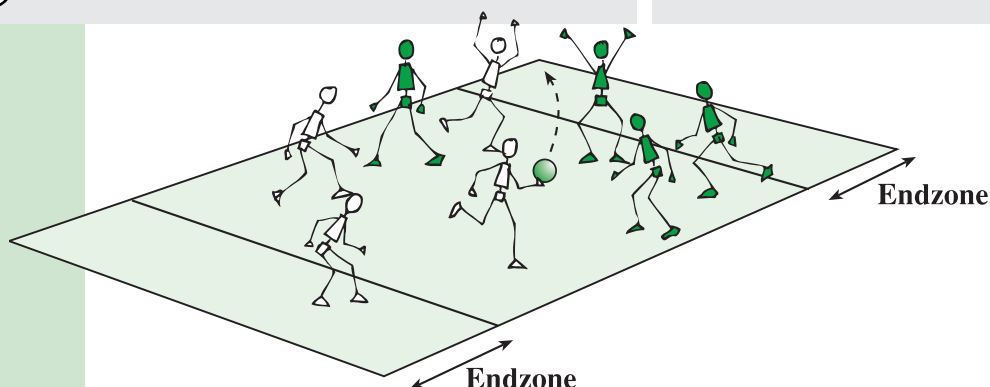
Basketballfeldgröße

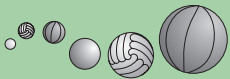


Nach Zeit oder nach Punkten



Ballannahme und -abgabe beim Fußball, Grundformen des Passens und Fangens





## Blitzball



Zwei Mannschaften versuchen, den Ball hinter die gegnerische Grenze zu legen.



- Schulung taktischer Verhaltensweisen des Zielspiels „Rugby“.



- Ein Vertreter jeder Mannschaft befindet sich in der Spielfeldmitte. Durch Schiedsrichterball wird das Spiel gestartet. Die restlichen Spieler befinden sich bis zum Start in ihren jeweiligen Zielgebieten. Sobald ein Vertreter den Ball gefangen hat, dürfen die anderen starten.
- Ein Tor ist dann erzielt, wenn der Ball hinter der Grundlinie auf dem Boden abgelegt wird.
- Nach jedem Treffer beginnt das Spiel erneut mit einem Schiedsrichterball.
- Der Ball darf nur nach hinten abgegeben werden.
- Der Ball darf getragen, bis Kopfhöhe geworfen oder geschossen werden.
- Der Spieler mit dem Ball kann durch einen leichten Schlag (touch) auf den Rücken von seinem Vorhaben gestoppt werden.
- Geschieht dies, muss er sofort den Ball einem Mitspieler zupassen, der hinter ihm steht.
- Der getouchte Spieler läuft anschließend bis zum eigenen Tor zurück und kann anschließend wieder ins Spielgeschehen eingreifen.

V

Der getouchte Spieler muss den Ball auf den Boden legen und ein gegnerischer Spieler (der „Toucher“ ausgenommen) nimmt ihn auf und spielt weiter. Regelwidrigkeiten wie unfaires und rohes Spiel führen zu Ballverlusten bzw. zu Zeitstrafen.



1 Rugby-Ei



6 - 12 TN pro Mannschaft



Rasenplatz



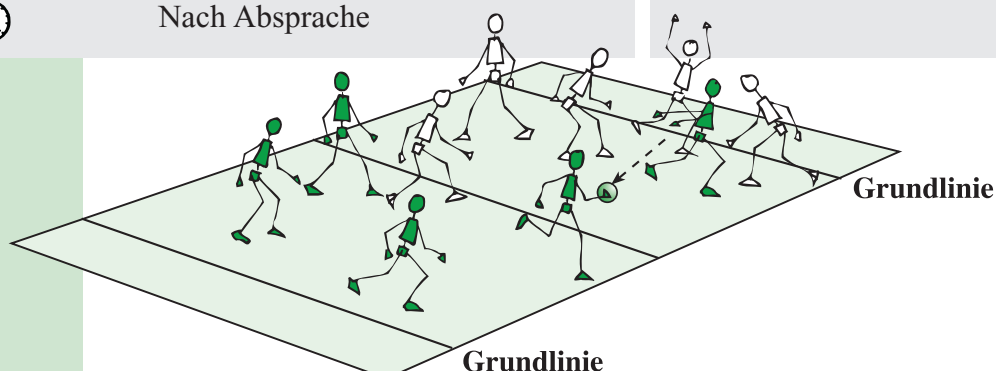
30 x 50 m

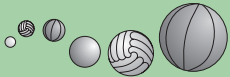


Nach Absprache



Passen, Fangen, taktisches Verhalten





### Grenzraumspiel



Ein Ball muss mit der Hand von einem Mannschaftsmitglied über die gegnerische Grenzlinie getragen werden.



- ▢ Schulung spieltaktischer Verhaltensweisen.
- ▢ Schulung des individuellen und mannschaftlichen Angriffs- und Abwehrverhaltens.



- ▢ Der Ball wird immer vom eigenen Grenzraum aus ins Spiel gebracht.
- ▢ Wird der Ball über die gegnerische Grenzlinie gebracht, wird ein Punkt vergeben.
- ▢ Jedes Mannschaftsmitglied muss den Ball berührt haben, bevor ein Punkt erzielt werden kann.
- ▢ Die Berührung kann durch Zuwerfen, Zuschießen, oder durch Vorbeirennen am Ballführenden erfolgen; dann muss der Ball mit dem Ellenbogen oder mit dem Kopf bzw. Knie berührt werden.
- ▢ Im Grenzraum dürfen maximal zwei Spieler den Ball berührt haben.
- ▢ Wird der Ball von einer Mannschaft zurückerobert, so beginnt der neue Angriff aus dem eigenen Grenzraum, den zuvor alle Spieler dieser Mannschaft aufsuchen müssen.



- ➊ Die Zahl der Mannschaften wird auf vier erhöht, dabei spielt jede Mannschaft auf drei Grenzräume und verteidigt einen.
- ➋ Bei starken Leistungsunterschieden können sich bei vier Mannschaften z.B. drei gegen die leistungsstärkste verbünden.



Rugby-, Stoff-, Fuß- oder Handball



Mind. 5 TN pro Mannschaft



Sporthalle, Sportplatz



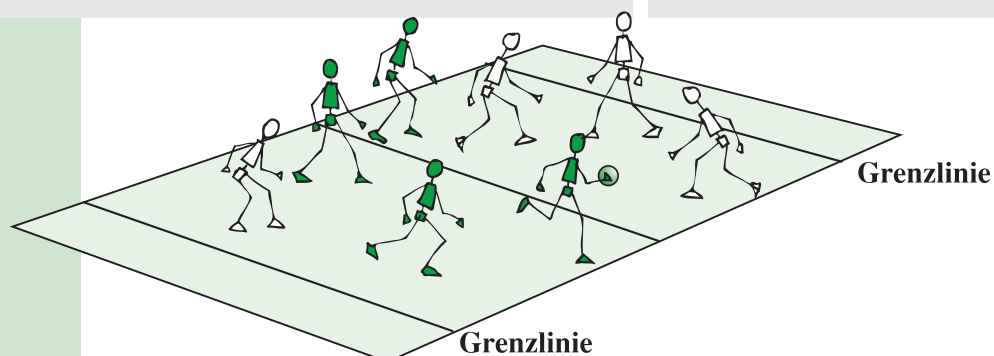
Möglichst quadratisch

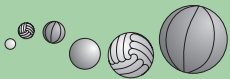


Nach Absprache



Passen, Fangen, spieltaktisches Verhalten





### Raufball



Raufball gilt als weniger reglementierte Vorstufe zum Rugby. Wie bei Blitzball versuchen die Spieler, durch rasche Sprints den Ball hinter die gegnerische Grenze zu bringen.



- Förderung des Zusammenspiels.
- Vermittlung von Fairness trotz körperbetonten Spiels.
- Förderung der konditionellen Fähigkeiten.



Zusätzlich zu den „Blitzball-Regeln“ gelten folgende Vereinbarungen:

- Der Ball darf dem Gegner aus der Hand geschlagen oder gerissen werden.
- Der Ball kann vom ganzen Körper gedeckt und verteidigt werden.
- Es darf nur der Spieler angegriffen werden, der den Ball besitzt.
- Der Schiedsrichter hat bei Zweifelsfällen die Möglichkeit, auf Hochball zu entscheiden.



1 Medizinball oder 1 Rugby-Ei, 4 Hütchen



7 - 10 TN pro Mannschaft



Rasenfläche, Halle



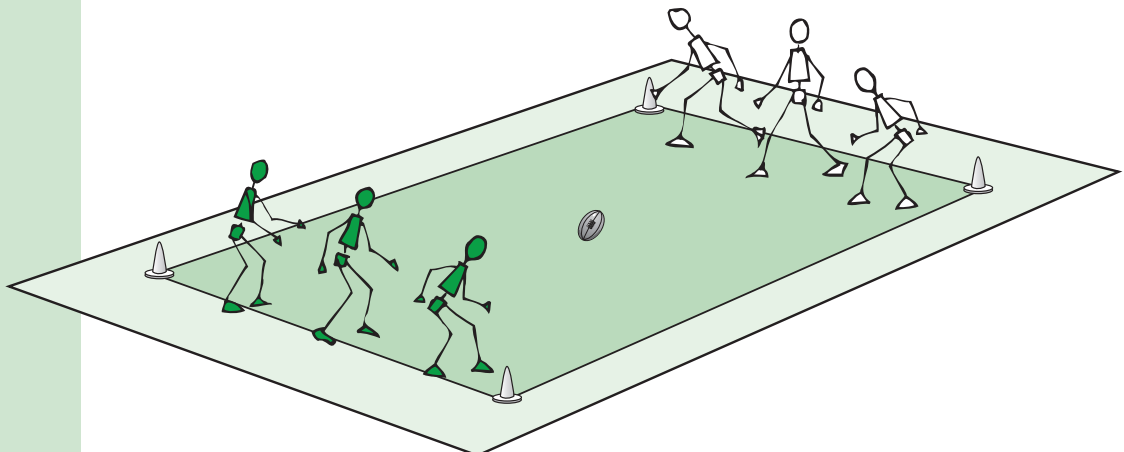
Je nach Spielerzahl, jedoch mindestens 15 m breit und 40 m lang;  
Tore: 10 bis 15 m lang und 1 m breit

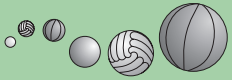


Nach Absprache



Passen, Fangen, taktisches Verhalten





## Soft Gaelic Football



Der Ball wird aus der Hand so in die gegnerische Endzone geschossen, dass er von einem Mitspieler aus der Luft gefangen werden kann.



- Schulung sportspielspezifischer Techniken (Fangen)
- Förderung taktischer Verhaltensweisen



- Das Spiel beginnt mit einem „Kick Off“. Ein Spieler hält den Ball mit der Spitze auf den Boden der eigenen Endzonenlinie, ein anderer Spieler schießt den Ball in Richtung der gegnerischen Endzonenlinie.
- Jeder Ball, der in der gegnerischen Endzone gefangen wird, zählt 2 Punkte.
- Die Spieler verteidigen nach Basketballregeln.
- Der Ball muss immer mit den Händen gefangen und mit den Füßen weitergespielt werden.
- Der Ball darf beliebig oft den Boden berühren.
- Der Ballführende darf maximal 2 Schritte laufen.
- Ein Regelverstoß in der eigenen Endzone wird mit einem Verlust des Balles geahndet. Dabei muss der erste Pass aber aus der Endzone heraus erfolgen (gegen die Angriffsrichtung).



Rugby- oder Football/Fußball oder Volleyball, Markierungslinien



10 - max. 30 TN



Sporthalle, Sportplatz



Basketballfeldgröße



Nach Zeit oder nach Punkten



Grundformen des Fangens und des Spannstoßes

